



Lagermanagement auf Knopfdruck: IVU.PROFISCAN erfolgreich im Einsatz bei den Stadtwerken Rinteln

Die Stadtwerke Rinteln GmbH setzt auf die neue IVU Eigenentwicklung für automatisiertes Lagerdaten-Management.

„Das System ist aus unserer Sicht in höchstem Maße praxisgerecht. Die schnelle und sichere Erfassung der Daten über das Einscannen der Barcodes bzw. umgekehrt auch die einfache Erzeugung von Barcode-Etiketten hat sich bei uns im Arbeitsalltag schnell bewährt.“

Klaus Laue,
Leiter Materialwirtschaft,
Stadtwerke Rinteln GmbH

Das mittelständische kommunale Unternehmen Stadtwerke Rinteln versorgt die Stadt Rinteln mit Strom, Erdgas, Trinkwasser, Flüssiggas und Wärme. Darüber hinaus sind die Stadtwerke auch für die Betriebsführung bei der Entsorgung des Abwassers zuständig. Bei den Sparten Strom, Erdgas und Wasser betreuen die Stadtwerke Rinteln zusammen rund 45.000 Zählpunkte. Für das Lagermanagement setzt man jetzt auf die neue IVU-Lösung IVU.PROFISCAN. Wir berichten über die erfolgreiche Produktivsetzung.

Das Leistungsspektrum der Stadtwerke Rinteln ist breit gefächert. Der logistische und organisatorische Aufwand rund um die Lagerhaltung ist daher nicht unerheblich – hinzu kommt ein Lagerhandel, der den Materialbedarf des Handwerks und anderer Kleinmengeneinkäufer vor Ort bedient. Umso wichtiger ist es für das Unternehmen, die Abläufe rund um den Warenein- und -ausgang möglichst effizient zu gestalten. Ein automatisiertes Lagerdaten-Management mit Anbindung an die ERP-Lösung CS/2 ist dafür die zentrale Voraussetzung. Vor dem Einsatz von IVU.PROFISCAN wurde diese Funktion von einer älteren Lösung aus

dem Jahr 2006 übernommen, die von der IVU in Kooperation mit dem Unternehmen BCS angeboten wurde. Der wesentliche Vorteil von IVU.PROFISCAN gegenüber der BCS-Lösung ist die Unabhängigkeit von Drittlieferanten – da es sich um eine komplette Eigenentwicklung von IVU handelt. Dadurch ist auch für die Zukunft ein Höchstmaß an Flexibilität und Investitionssicherheit gewährleistet.

Klaus Laue, Leiter der Abteilung Materialwirtschaft, hat die Produktivsetzung auf der Kundenseite betreut. Eine der zentralen Herausforderungen bestand aus seiner Sicht darin, die Umstellung so durchzuführen und abzuschließen, dass möglichst wenig oder idealerweise gar keine Ausfallzeiten anfallen. Dies wurde dadurch erreicht, dass die neue Lösung zunächst im Parallelbetrieb innerhalb einer Testumgebung installiert wurde, bevor es an die endgültige Live-Schaltung ging.

Praxisgerecht und arbeitserleichternd: der IVU.PROFISCAN-Effekt.

Die zweite wichtige Herausforderung sah der Kunde darin, dass er am Ende des Tages eine Lösung haben möchte, die die Abläufe effektiv einfacher macht und im Arbeitsalltag rund um das Lagermanagement spürbare Arbeitserleichterung bringt. Da es bei den Stadtwerken Rinteln auch einen relativ häufig nachgefragten direkten Lagerverkauf gibt, war die einfache Möglichkeit zum Erzeugen von Lieferscheinen ebenfalls ein wichtiges Kriterium.

„Das System ist aus unserer Sicht in höchstem Maße praxisgerecht“, so Klaus Laue, „denn die Geräte sind robust, das Display hat die richtige Größe und den passenden Kontrast. Die schnelle und sichere Erfassung der Daten über das Einscannen der Barcodes bzw. umgekehrt auch die einfache Erzeugung von Barcode-Etiketten hat sich bei uns im Arbeitsalltag schnell bewährt. Es hat früher einfach zu lange gedauert und war immer eine Quelle von Fehlern, die 7-stelligen Zifferfolgen eingeben zu müssen.“ Über die komfortable Anbindung an die CS/2-Daten verfügen die Stadtwerke Rinteln nun seit Mitte Januar diesen Jahres über ein automatisiertes und integriertes Lagerdaten-Management. Aus Sicht des



Ulrich Seidel (Stadtwerke Rinteln), Gregor Schulte und Jörg Freyer (IVU GmbH), Nils Blaue (Stadtwerke Rinteln).

Leiters der Materialwirtschaft zeichnet sich IVU.PROFISCAN vor allem dadurch aus, dass die Abläufe rund um das Materiallager einfacher, schneller und zuverlässiger sind.

Mit etwas Geduld ins Schwarze getroffen: der Pilotkunden-Effekt

Die Produktivsetzung von IVU.PROFISCAN war – wie im Grunde jedes Pilotprojekt – an ehrgeizige Rahmenbedingungen geknüpft. Das System konnte nach erfolgreicher Bearbeitung und Be-

wältigung aller Herausforderungen schließlich Anfang diesen Jahres vollständig den Betrieb des

Lagermanagements übernehmen. Die Erfahrungen, die die Entwickler und Berater der IVU bei der Pilotierung sammeln konnten, haben dazu beigetragen, IVU.PROFISCAN zu einem marktreifen Produkt zu entwickeln. Es konnte zugleich unter Beweis gestellt werden, dass auch individuelle Anforderungen problemlos umgesetzt werden können.

